PHASE 5: TESTEN

SACHSEN-ANHALT
Landesinstitut für Schulqualität und Lehrerbildung (LISA)



In dieser Phase lernt die Zielgruppe euren ersten Lösungsansatz durch den Prototyp kennen und kann direkt wertvolles Feedback für die Verbesserung geben. Denkt daran, diese Phase dient nicht der finalen Bewertung eurer Idee, sondern soll lediglich neuen Input zur Weiterentwicklung der Idee bringen. Präsentiert euren Prototyp in 3 Minuten eurer Zielgruppe, also mindestens der interviewten Person aus Phase 1. Notiert dazu die spontanen Reaktionen der Zielgruppe für „Was kam gut an?“ und „Was hat nicht funktioniert?“. Füllt die anderen Kategorien (neue Ideen und offene Fragen), in dem ihr bei eurer Zielperson nachfragt oder auch eure eigenen Gedanken dazu eintragt.

10 - 45 MIN

01. FEEDBACK

+ Was kam gut an?

− Was hat nicht funktioniert?

! Welche neuen Ideen sind entstanden?

? Welche Fragen sind noch offen?

02. IDEE OPTIMIEREN

Jetzt kommt der zyklische Prozess ins Spiel, der das Design Thinking so innovativ macht. Das heißt, ihr berücksichtigt das soeben eingesammelte Feedback eurer Zielgruppe, um euren Prototypen entsprechend anzupassen. In der Praxis werden hier mehrere Feedback- Optimierungsschleifen gedreht, aber aufgrund des knapp bemessenen Zeitplans ist hier eine Feedbackrunde ausreichend.

Abbildungsverzeichnis:
Icons; CC BY-SA 4.0, Landesinstitut für Schulqualität und Lehrerbildung Sachsen-Anhalt, Projekt: Digitalassistenz an Schulen in Sachsen-Anhalt; 2026.

Herausgeber: Landesinstitut für Schulqualität und Lehrerbildung Sachsen-Anhalt